



## Antrag

der Abgeordneten **Markus Rinderspacher, Diana Stachowitz, Annette Karl, Klaus Adelt, Horst Arnold, Volkmar Halbleib, Natascha Kohnen, Dr. Simone Strohmayr, Margit Wild, Florian von Brunn, Inge Aures, Michael Busch, Martina Fehlner, Christian Flisek, Harald Güller, Alexandra Hiersemann, Ruth Müller, Doris Rauscher, Florian Ritter, Stefan Schuster, Arif Taşdelen, Ruth Waldmann SPD**

### **Neubelebung der transatlantischen Beziehungen: Bayerns Partnerschaft mit Georgia ausbauen**

Der Landtag wolle beschließen:

Der Landtag begrüßt, dass die neue US-Administration unter der Führung von US-Präsident Joe Biden und Vizepräsidentin Kamala Harris die multilateralen Beziehungen der Vereinigten Staaten zu Europa revitalisieren will – und gleichsam die EU wie auch die Bundesregierung dies positiv beantworten.

Der Landtag stellt fest:

Die transatlantische Zusammenarbeit war und ist sowohl für Europa als auch für Nordamerika von existenzieller Bedeutung. Sie beruht auf gemeinsamen Werten und historischen Erfahrungen. Grundlage sind die traditionell engen kulturellen, gesellschaftlichen, politischen und wirtschaftlichen Bande, aber auch gemeinsame Interessen, etwa bei der Förderung von Frieden, Stabilität und Sicherheit, Demokratie, Rechtsstaatlichkeit und Menschenrechten.

Auch Bundesstaaten bzw. Bundesländer können einen kraftvollen Impuls für die dringend notwendige Stärkung der transatlantischen Partnerschaft leisten. Ein wichtiger Pfeiler der bayerisch-amerikanischen Freundschaft ist dabei die gefestigte jahrelange Partnerschaft zum US-Bundesstaat Georgia.

Der Landtag setzt sich zum Ziel, die Chancen der vertieften Zusammenarbeit mit Georgia zu nutzen und mit neuen politischen Akzenten zu versehen. Dabei ist im Konkreten insbesondere

- die gemeinsame Absichtserklärung vom 26. April 2012 zwischen Bayern und Georgia als Grundlage für eine möglichst weit gefächerte Zusammenarbeit in den einzelnen Bereichen internationalen schulischen Austausches durch einen konkreten Maßnahmenkatalog und Umsetzungsplan mit neuem Leben zu füllen. Dabei geht es um die Konkretisierung des individuellen Schüleraustauschs und Schüleraustauschs in Gruppen, um Hospitationsprogramme für Lehrkräfte, Lehreraustausch sowie Informationsaustausch auf den Ebenen der Schulaufsicht. Einen besonderen Schwerpunkt soll dabei die berufliche schulische Bildung bilden.
- die gemeinsame Absichtserklärung zwischen dem Technical College System of Georgia und dem damaligen Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst vom 26.09.2017 durch einen konkreten Maßnahmenkatalog und Umsetzungsplan mit neuen Impulsen zu versehen. Dabei geht es um die Konkretisierung der Kooperation bestehender und zukünftiger Partnerschaften zwischen bayerischen beruflichen Schulen und Technical Colleges in Georgia.

- die Wirtschafts-, Wissenschafts- und Forschungszusammenarbeit zu intensivieren und den Kulturaustausch zwischen Bayern und Georgia in institutionalisierter Form aufzunehmen.
- der kommunale Austausch zwischen Bayern und Georgia zu vertiefen. Neben der Städtepartnerschaft zwischen Nürnberg und Atlanta sind weitere Kommunen beider Länder gezielt zu kommunalen Partnerschaften zu ermutigen.

**Begründung:**

Deutschland und Europa sind mit keiner Weltregion so eng verbunden wie mit Nordamerika. Die Vereinigten Staaten sind zentrale Verbündete und Freunde der EU und Deutschlands. Unsere gemeinsamen Werte, die außen- und sicherheitspolitische Kooperation, starke Wirtschafts- und Handelsbeziehungen und Verflechtungen in den Bereichen Wissenschaft, Kultur, Bildung und Zivilgesellschaft bilden eine stabile Basis für eine lang gewachsene Freundschaft.

Mehr als 75 Jahre nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges und der Befreiung durch die Alliierten, gefolgt vom Marshallplan als Ausdruck gelebter transatlantischer Solidarität sowie mehr als drei Jahrzehnte nach Wiedererlangung der staatlichen Einheit Deutschlands ist ungeachtet von bestehenden Meinungsverschiedenheiten eine starke transatlantische Partnerschaft angesichts der Bedrohungen für unser westliches Wertemodell notwendiger denn je.

Mit Georgia bestehen intensive Beziehungen Bayerns vor allem im Bereich von Wirtschaft, Forschung und Bildung. Georgia unterhält seine Regionalvertretung für Europa in München.

Beide Partnerregionen pflegen seit Jahrzehnten enge wirtschaftliche Beziehungen. Bayern und Georgia verfügen mit der Automobilbranche, Smart City, Cybersecurity, und Luft- und Raumfahrt über vergleichbare Schwerpunktindustrien. Zudem sind die Bereiche Tourismus, Energie, Medien und Landwirtschaft für beide Partnerländer von herausgehobener Bedeutung. Die USA sind mit einem Handelsvolumen von rund 30 Mrd. Euro der zweitgrößte Handelspartner Bayerns und der größte Exportmarkt für bayerische Waren. Etwa elf Prozent aller bayerischen Exporte gehen in die USA.